

Halbjahresbericht per 30.06.2012

**BHS**  
TABLETOP AG



## Inhaltsübersicht

Kennzahlen des BHS tabletop Konzerns	03
Konzernzwischenlagebericht des BHS tabletop Konzerns	04
Bilanz des BHS tabletop Konzerns	06
Halbjahresgewinn- und Verlustrechnung/Gesamtergebnisrechnung des BHS tabletop Konzerns	08
Kapitalflussrechnung des BHS tabletop Konzerns	09
Entwicklung des Eigenkapitals des BHS tabletop Konzerns	10
Anhangsangaben des BHS tabletop Konzerns	11
Grundlage der Erstellung	11
Vorräte	12
Zahl der Beschäftigten	12
Ergebnis je Aktie	13
Sonstige finanzielle Verpflichtungen	13
Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen	14
Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode	15
Segmentbericht	16
Versicherung des Vorstands	17

## Kennzahlen

### des BHS tabletop Konzerns (IFRS)

	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012
	Mio. EUR	Mio. EUR
Umsatzerlöse	44,2	40,8
Exportquote	47,5 %	45,7 %
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit	3,7	1,3
Periodenergebnis	2,6	0,4
EBT	2,7	0,6
EBIT	3,5	1,4
EBITDA	5,7	3,6
Cashflow <sup>1)</sup>	5,7	3,5
Periodenergebnis je Aktie (in Euro)	0,75	0,10
Investitionen	1,4	1,3
Mitarbeiter (Stand 30.06.)	1.058	1.053

	31.12.2011	30.06.2012
	Mio. EUR	Mio. EUR
Langfristige Vermögenswerte	41,8	40,6
Kurzfristige Vermögenswerte	44,7	45,0
Bilanzsumme	86,5	85,6
Eigenkapital	38,0	36,5
- Gezeichnetes Kapital	8,7	8,7
- Rücklagen	25,9	25,9
- Bilanzergebnis	3,3	1,7
- Ausgleichsposten Fremdanteile	0,1	0,1
Eigenkapitalquote	43,9 %	42,6 %
Aktienkurs (in Euro)	11,35	12,94

1) Der Cashflow berechnet sich gemäß der internen Definition aus dem Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern zuzüglich Abschreibungen zuzüglich Veränderung der Pensionsrückstellungen.

# Konzernzwischenlagebericht 2012

## des BHS tabletop Konzerns

### **BHS tabletop Konzern wirtschaftet profitabel in einem schwierigen Marktumfeld**

Der BHS tabletop Konzern konnte sich im ersten Halbjahr 2012 im Segment der Außer-Haus-Verpflegung trotz schwieriger Rahmenbedingungen von der Branche positiv abheben und Marktanteile hinzugewinnen, sich aber der konjunkturell bedingten, rückläufigen Entwicklung der Porzellanindustrie nicht vollständig entziehen.

Der Auftragseingang von 42,8 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2012 lag um 4,6 % unter Vorjahr, der Umsatz von 40,7 Mio. EUR lag aufgrund von Saisonalisierungseffekten um 7,7 % unter dem Wert des Vorjahres. Insbesondere die seit längerem schwierige Entwicklung der für BHS wichtigen südeuropäischen Märkte hatte hierzu wesentlich beigetragen.

Das operative Geschäftsergebnis (EBIT) lag bei 1,4 Mio. EUR (Vorjahr: 3,5 Mio. EUR). Darin ist ein Einmaleffekt aus dem Verkauf der Unternehmensanteile der HSB Systemhaus GmbH in Höhe von 0,3 Mio. EUR enthalten. Das Vorsteuerergebnis (EBT) beläuft sich auf 0,6 Mio. EUR (Vorjahr: 2,7 Mio. EUR), das Periodenergebnis auf 0,4 Millionen Euro (Vorjahr: 2,6 Mio. EUR).

### **Stabile Finanz- und Vermögenslage**

Die Finanz- und Vermögenslage des BHS tabletop Konzerns stellt sich unverändert solide dar. Die gute Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung bildet die Basis für eine stabile Entwicklung des Unternehmens.

### **Investitionen in modernste Technik**

Der BHS tabletop Konzern investiert auch im laufenden Geschäftsjahr 2012 weiter in modernste Technik. Im ersten Halbjahr 2012 flossen 1,3 Mio. EUR (davon 0,2 Mio. EUR Anzahlungen) in immaterielle Vermögenswerte und in das Sachanlagevermögen. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres lag die Investitionstätigkeit mit 1,4 Mio. EUR (davon 0,1 Mio. EUR Anzahlungen) auf nahezu unverändertem Niveau. Insgesamt wird die BHS tabletop ihre Investitionstätigkeiten im laufenden Jahr auf dem hohen Niveau des Vorjahres fortsetzen.

### **Stabile Arbeitsplatzsituation**

Der Personalstand blieb mit 1.053 Mitarbeitern zum 30.06.2012 nahezu unverändert im Vergleich zum Vorjahr (30.06.2011: 1.058). Die Sicherung der Arbeitsplätze im Unternehmen an den deutschen Standorten Selb, Schönwald und Weiden gehört zu den wesentlichen Unternehmenszielen.

### **Ausblick Gesamtjahr 2012**

Wegen der anhaltenden Euro-Schuldenkrise und der zurückhaltenden Kaufbereitschaft in wichtigen Zielmärkten erwartet der Vorstand der BHS tabletop AG im zweiten Halbjahr 2012 keine spürbare Belebung der Konjunktur. Er rechnet aber trotzdem mit einem positiven Ergebnis zum Jahresende, wenn auch auf einem niedrigeren Niveau als 2011.

Die zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen basieren auf den heutigen Erwartungen und Annahmen. Sie bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse sowohl positiv als auch negativ von den Erwartungen und Annahmen abweichen können.

### **Chancen und Risiken**

Die Aussagen zur Chancen- und Risikolage des BHS tabletop Konzerns, wie sie im Geschäftsbericht zum 31.12.2011 dargestellt sind, gelten weiterhin. Es wird daher an dieser Stelle auf den Risiko-Management-Bericht verwiesen, der im Geschäftsbericht 2011 der BHS tabletop AG veröffentlicht wurde.

## Bilanz

des BHS tabletop Konzerns  
zum 30. Juni 2012

<b>Aktiva</b>	<b>31.12.2011</b>	<b>30.06.2012</b>
	TEUR	TEUR
<b>A. Langfristige Vermögenswerte</b>		
I. Immaterielle Vermögenswerte	1.466	1.266
II. Sachanlagen	23.704	23.438
III. Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	545	0
IV. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	6.765	6.665
V. Sonstige Vermögenswerte	265	265
VI. Latente Steueransprüche	9.073	8.922
	<b>41.818</b>	<b>40.556</b>
<b>B. Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
I. Vorratsvermögen	18.340	19.567
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.827	11.329
III. Laufende Ertragsteueransprüche	332	206
IV. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	10.573	11.387
V. Sonstige Vermögenswerte	1.272	767
VI. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.362	1.749
	<b>44.706</b>	<b>45.005</b>
	<b>86.524</b>	<b>85.561</b>

<b>Passiva</b>	<b>31.12.2011</b>	<b>30.06.2012</b>
	TEUR	TEUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	8.725	8.725
II. Kapitalrücklage	9.669	9.669
III. Gewinnrücklagen	16.188	16.197
IV. Bilanzgewinn	3.304	1.736
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	37.886	36.327
V. Minderheitenanteile	119	126
	<b>38.005</b>	<b>36.453</b>
<b>B. Langfristige Schulden</b>		
I. Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	31.020	30.924
II. Rückstellungen	2.311	2.318
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	132	119
IV. Finanzverbindlichkeiten	2.717	2.381
V. Sonstige finanzielle Schulden	16	16
VI. Latente Steuerschulden	1.954	1.951
	<b>38.150</b>	<b>37.709</b>
<b>C. Kurzfristige Schulden</b>		
I. Rückstellungen	618	1.035
II. Laufende Ertragsteuerschulden	3	91
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.728	4.253
IV. Finanzverbindlichkeiten	1.115	721
V. Sonstige finanzielle Schulden	3.804	4.093
VI. Sonstige Schulden	1.101	1.206
	<b>10.369</b>	<b>11.399</b>
	<b>86.524</b>	<b>85.561</b>

## Halbjahresgewinn- und Verlustrechnung / Gesamtergebnisrechnung

des BHS tabletop Konzerns  
für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 30. Juni 2012

	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012
	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	44.201	40.750
2. Bestandsveränderung	1.028	1.057
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	753	572
4. Sonstige betriebliche Erträge	821	882
5. Materialaufwand	-10.740	-10.206
6. Personalaufwand	-20.461	-20.265
7. Abschreibungen	-2.206	-2.230
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.711	-9.218
<b>Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>3.685</b>	<b>1.342</b>
9. Ergebnis aus at equity bewerteten Beteiligungen	33	0
10. Finanzerträge	390	418
11. Finanzaufwendungen	-1.390	-1.177
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-967</b>	<b>-759</b>
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>2.718</b>	<b>583</b>
12. Ertragsteuern	-141	-233
<b>Periodenergebnis</b>	<b>2.577</b>	<b>350</b>
<b>davon zuzurechnen</b>		
den Gesellschaftern des Mutterunternehmens	2.571	343
den Minderheiten	6	7
	<b>2.577</b>	<b>350</b>
<b>Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)</b>	<b>0,75</b>	<b>0,10</b>
<b>Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)</b>	<b>0,75</b>	<b>0,10</b>

	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012
	TEUR	TEUR
<b>Periodenergebnis</b>	<b>2.577</b>	<b>350</b>
Fremdwährungsumrechnung	177	9
Ertragsteuern	0	0
<b>Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen</b>	<b>177</b>	<b>9</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>2.754</b>	<b>359</b>
<b>davon zuzurechnen</b>		
den Gesellschaftern des Mutterunternehmens	2.748	352
den Minderheiten	6	7
	<b>2.754</b>	<b>359</b>



## Kapitalflussrechnung

des BHS tabletop Konzerns  
für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 30. Juni 2012

	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012
	TEUR	TEUR
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>2.718</b>	<b>583</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	2.206	2.230
Veränderung der Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	–55	–96
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	42	7
Ergebnis aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	–39	–34
Zinsergebnis netto	825	776
Veränderung des Vorratsvermögens, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	–5.112	–2.508
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	602	417
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	–390	72
Veränderung der at equity bewerteten Beteiligungen	–33	545
Gezahlte Ertragsteuern	–9	–197
Erhaltene Ertragsteuern	0	326
Gezahlte Zinsen	–284	–250
Erhaltene Zinsen	195	229
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>666</b>	<b>2.100</b>
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	–1.437	–1.346
Einzahlungen aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	41	43
<b>Cashflow aus langfristiger Investitionstätigkeit</b>	<b>–1.396</b>	<b>–1.303</b>
<b>Cashflow aus kurzfristiger Investitionstätigkeit</b>	<b>–2.000</b>	<b>250</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>–3.396</b>	<b>–1.053</b>
Tilgung von langfristigen Bankverbindlichkeiten	–504	–477
Tilgung der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	–5	0
Gezahlte Dividenden	–1.741	–1.911
<b>Cashflow aus langfristiger Finanzierungstätigkeit</b>	<b>–2.250</b>	<b>–2.388</b>
<b>Cashflow aus kurzfristiger Finanzierungstätigkeit</b>	<b>–148</b>	<b>–278</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>–2.398</b>	<b>–2.666</b>
<b>Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>–5.128</b>	<b>–1.619</b>
Wechselkursbedingte Änderung der Zahlungsmittel	–5	3
Zahlungsmittelbestand am Anfang der Periode	10.489	3.365
<b>Zahlungsmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>5.356</b>	<b>1.749</b>

## Entwicklung des Eigenkapitals

des BHS tabletop Konzerns

für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 30. Juni 2012

in TEUR	Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zurechenbarer Anteil am Eigenkapital						Zwischen- summe	Minder- heiten- anteile	Gesamt
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinnrücklagen			Übrige Eigen- kapitalposten (Währungs- ausgleichs- posten)			
			Andere Gewinn- rücklagen	Rücklage Eröffnungs- bilanz	Bilanz- gewinn				
<b>Stand 01.01.2011</b>	<b>8.725</b>	<b>9.669</b>	<b>11.597</b>	<b>5.204</b>	<b>187</b>	<b>343</b>	<b>35.725</b>	<b>109</b>	<b>35.834</b>
Periodenergebnis 2011					2.571		2.571	6	2.577
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen						177	177		177
	0	0	0	0	2.571	177	2.748	6	2.754
Dividende					-1.741*		-1.741		-1.741
	0	0	0	0	-1.741	0	-1.741	0	-1.741
<b>Stand 30.06.2011</b>	<b>8.725</b>	<b>9.669</b>	<b>11.597</b>	<b>5.204</b>	<b>1.017</b>	<b>520</b>	<b>36.732</b>	<b>115</b>	<b>36.847</b>
<b>Stand 01.01.2012</b>	<b>8.725</b>	<b>9.669</b>	<b>10.743</b>	<b>5.204</b>	<b>3.304</b>	<b>241</b>	<b>37.886</b>	<b>119</b>	<b>38.005</b>
Periodenergebnis 2012					343		343	7	350
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen						9	9		9
	0	0	0	0	343	9	352	7	359
Dividende					-1.911**		-1.911		-1.911
	0	0	0	0	-1.911	0	-1.911	0	-1.911
<b>Stand 30.06.2012</b>	<b>8.725</b>	<b>9.669</b>	<b>10.743</b>	<b>5.204</b>	<b>1.736</b>	<b>250</b>	<b>36.327</b>	<b>126</b>	<b>36.453</b>

\* Dividende pro Stammaktie: 0,51 EUR

\*\* Dividende pro Stammaktie: 0,56 EUR

## Anhangsangaben

### des BHS tabletop Konzerns für das 1. Halbjahr 2012

#### Grundlage der Erstellung

Es erfolgte keine prüferische Durchsicht oder Prüfung im Sinne des § 317 HGB des verkürzten Konzernzwischenabschlusses bzw. des Konzernzwischenlageberichts. Der Konzernzwischenbericht der BHS tabletop AG zum 30.06.2012 wurde nach den Vorschriften des IAS 34 'Zwischenberichterstattung' erstellt. Der Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) formulierten International Financial Reporting Standards (IFRS) und den dazugehörigen Interpretationen (IFRIC), die bis zum 30. Juni 2012 in Kraft getreten sind und wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt.

Die für das Wirtschaftsjahr 2012 erstmals verpflichtend anzuwendenden Standards und Interpretationen sind für den BHS Konzern nicht relevant oder haben keine Auswirkung.

Die Anpassungen zu IAS 1, betreffend die Darstellung von Sachverhalten im sonstigen Ergebnis, sind von der EU übernommen und verpflichtend anzuwenden für Wirtschaftsjahre, die ab 1. Juli 2012 oder später beginnen. Die ebenfalls von der EU übernommene Überarbeitung des IAS 19, Neuregelungen zur Bilanzierung von Leistungen an Arbeitnehmer, ist ab 1. Januar 2013 verpflichtend anzuwenden. Da der Konzern bei der Bilanzierung von Leistungen an Arbeitnehmer bisher die Korridor-Methode des IAS 19 in Anspruch nimmt, die im überarbeiteten Standard nicht mehr möglich ist, werden sich in diesem Bereich Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergeben.

Alle weiteren vom IASB bzw. IFRIC veröffentlichten Standards, Interpretationen und Änderungen von bestehenden Standards wurden bisher nicht von der Kommission der Europäischen Gemeinschaft übernommen und sind somit für den Konzernzwischenabschluss noch nicht verpflichtend anzuwenden. Mit Ausnahme von IFRS 9 (Finanzinstrumente), der ab 1. Januar 2015 verpflichtend anzuwenden ist, ist nicht zu erwarten, dass diese Neuerungen wesentliche Effekte auf die künftigen Konzernabschlüsse der BHS tabletop AG haben werden. Die Gesellschaft prüft derzeit mögliche Auswirkungen des überarbeiteten IFRS 9 auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns.

Bei der Aufstellung des ungeprüften Konzernzwischenberichts in Übereinstimmung mit den IFRS sind in einigen Bereichen Entscheidungen des Managements, Schätzungen und Annahmen erforderlich. Diese haben Einfluss auf den Ausweis von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die Angabe von Eventualverbindlichkeiten zum Berichtsstichtag sowie den Ausweis von Erträgen und Aufwendungen der Berichtsperiode. Die tatsächlichen Beträge können wesentlich von den Schätzungen des Managements abweichen.

Aufgrund des Verkaufs der Anteile an der HSB Systemhaus GmbH, die bisher nach der Equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen war, hat sich der Konsolidierungskreis verändert und umfasst nun neben der BHS tabletop AG zwei inländische und zwei ausländische Unternehmen, die voll konsolidiert werden.

Die zur Erstellung des Konzernzwischenberichts angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze stimmen mit den Grundsätzen überein, die zur Erstellung des Konzernabschlusses per 31. Dezember 2011 angewandt wurden.

### Vorräte

in TEUR	30.06.2011	30.06.2012
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.900	4.021
Wertberichtigungen	0	0
	<b>3.900</b>	<b>4.021</b>
Unfertige Erzeugnisse	1.839	1.796
Wertberichtigungen	0	0
	<b>1.839</b>	<b>1.796</b>
Fertige Erzeugnisse	15.339	14.348
Wertberichtigungen	-1.773	-1.781
	<b>13.566</b>	<b>12.567</b>
Handelswaren	2.001	1.811
Wertberichtigungen	-718	-628
	<b>1.283</b>	<b>1.183</b>
<b>Gesamt</b>	<b>20.588</b>	<b>19.567</b>

### Zahl der Beschäftigten

	30.06.2011	30.06.2012
Arbeiter	714	696
Angestellte	324	329
Auszubildende	20	28
<b>Gesamt</b>	<b>1.058</b>	<b>1.053</b>

### Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie wird mittels Division des den Stammaktionären zustehenden Ergebnisses der Berichtsperiode des BHS tabletop Konzerns in Höhe von TEUR 343 in 2012 (30.06.2011: TEUR 2.571) durch die Anzahl der Stammaktien (30.06.2012: 3.412.800, 30.06.2011: 3.412.800) ermittelt. Verwässernde oder potenziell verwässernde Effekte lagen nicht vor und werden nach gegenwärtiger Einschätzung auch in Zukunft nicht erwartet.

	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012
<b>Den Stammaktionären zurechenbares Periodenergebnis</b>		
Periodenergebnis (in TEUR)	2.571	343
<b>Anzahl der Stammaktien</b>		
Ausgegebene Stammaktien	3.412.800	3.412.800
<b>Ergebnis je Aktie (in EUR)</b>	<b>0,75</b>	<b>0,10</b>

### Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus Operate-Lease-Verhältnissen und wesentlichen langfristigen Miet-, Pacht-, Wartungs- und Dienstleistungsverträgen bestanden per 31.12.2011 finanzielle Verpflichtungen im Gesamtbetrag von TEUR 9.286. Davon sind TEUR 2.893 im Jahr 2012 fällig. Die Verpflichtungen werden mit der Summe der Beträge ausgewiesen, die bis zum frühesten Kündigungstermin anfallen. Die Bedienung der Verpflichtungen im ersten Halbjahr 2012 erfolgte planmäßig. Zwei im ersten Halbjahr 2012 neu abgeschlossene Operate-Lease-Verträge führen zu keiner wesentlichen Änderung der Gesamtverpflichtung.

Das Bestellobligo für Anlageinvestitionen beläuft sich per 30.06.2012 auf TEUR 887 (31.12.2011: TEUR 325).

### **Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen**

Nach IAS 24 („Related Party Disclosures“) müssen Personen oder Unternehmen, die die BHS beherrschen oder von ihr beherrscht werden, angegeben werden, soweit sie nicht bereits als konsolidiertes Unternehmen in den Konzernabschluss der BHS einbezogen werden. Beherrschung liegt hierbei vor, wenn ein Aktionär mehr als die Hälfte der Stimmrechte an der BHS tabletop AG hält oder kraft Satzungsbestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen die Möglichkeit besitzt, die Finanz- und Geschäftspolitik des Managements der BHS zu steuern. Darüber hinaus erstreckt sich die Angabepflicht nach IAS 24 auf Geschäfte mit assoziierten Unternehmen sowie auf Geschäfte mit Personen, die einen maßgeblichen Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik der BHS ausüben, einschließlich naher Familienangehöriger oder zwischengeschalteter Unternehmen. Weiterhin bezieht sich die Angabe auf Personen, die einen Sitz im Vorstand oder Aufsichtsrat der BHS tabletop AG oder eine andere Schlüsselposition im Management innehaben.

Folgende Aktionäre sind gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG der jeweiligen Veröffentlichung am Grundkapital unserer Gesellschaft beteiligt:

- |  |        |
|--|--------|
| • Deutsche Bank AG, Frankfurt                          | 28,9 % |
| • Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG, München | 28,9 % |
| • ProHeq GmbH, Birkenfeld                              | 24,9 % |
| • Share Value Stiftung, Frankfurt                      | 7,0 %  |

Zu den hier aufgeführten Beteiligungen wurde in 2012 nachfolgende Mitteilung veröffentlicht:

Veröffentlichung einer Mitteilung gemäß § 26 Absatz 1 Satz 1 WpHG:

1. Frau Ingrid Weispfenning, Deutschland, hat der BHS tabletop AG, Ludwigsmühle 1, 95100 Selb, Deutschland, nach § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der BHS tabletop AG am 02.11.2011 die Schwelle von 3 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 3,33 % (113.542 Stimmrechte) beträgt. Davon sind ihr zu diesem Zeitpunkt 0,28 % (9.521 Stimmrechte) nach § 22 Absatz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Frau Weispfenning hat hierzu folgende Erläuterung gegeben: „Schwellenüberschreitung durch Erbgemeinschaft Ingrid und Christiane Weispfenning“.
2. Frau Ingrid Weispfenning, Deutschland, hat der BHS tabletop AG, Ludwigsmühle 1, 95100 Selb, Deutschland, nach § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der BHS tabletop AG am 05.03.2012 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,55 % (87.115 Stimmrechte) beträgt. Davon sind ihr zu diesem Zeitpunkt 0,28 % (9.521 Stimmrechte) nach § 22 Absatz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Frau Weispfenning hat hierzu folgende Erläuterung gegeben: „Schwellenunterschreitung durch Erbauseinandersetzung“.

Selb, 4. Mai 2012

Die Beziehungen zu assoziierten Unternehmen und Gesellschaftern in Form von Lieferungen und Leistungen bzw. Finanzgeschäften stellen sich wie folgt dar:

in TEUR	Assoziierte Unternehmen		Gesellschafter	
	31.12.2011	30.06.2012	31.12.2011	30.06.2012
<b>Liefer- und Leistungsbeziehungen</b>				
Forderungen	0	0	0	20
Verbindlichkeiten	45	0	54	95
<b>Finanzbeziehungen</b>				
Forderungen	0	0	1.274	1.059
Verbindlichkeiten	0	0	459	373

in TEUR	Assoziierte Unternehmen		Gesellschafter	
	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012
<b>Liefer- und Leistungsbeziehungen</b>				
Erträge	0	0	15	205
Aufwendungen	869	517	668	584
<b>Finanzbeziehungen</b>				
Erträge	0	0	1	0
Aufwendungen	0	0	30	38

Aufgrund der Veräußerung der Anteile an der HSB Systemhaus GmbH, Selb, zum 30. April 2012 sind die Angaben für assoziierte Unternehmen zum Vorjahr nicht vergleichbar.

#### **Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode**

Das Ermittlungsverfahren, das das Bundeskartellamt gegen verschiedene Unternehmen aus der Porzellanbranche initiiert hatte, ist hinsichtlich des Verfahrens gegen die BHS tabletop AG ohne jegliche Anschuldigung gegen die BHS tabletop AG eingestellt worden.

## Segmentbericht

Ein Geschäftssegment ist ein Bereich eines Unternehmens, das Geschäftstätigkeiten betreibt, mit denen Erträge erwirtschaftet werden und bei denen Aufwendungen anfallen können, dessen Betriebsergebnisse regelmäßig vom Hauptentscheidungsträger des Unternehmens überprüft werden und für das einschlägige Finanzinformationen vorliegen.

Die BHS betreibt im Wesentlichen die Produktion und den Vertrieb von Gegenständen aus keramischen oder anderen Materialien und von Erzeugnissen benachbarter Fachgebiete und bietet zugehörige Dienstleistungen für das Hotel- und Gastronomiegewerbe sowie für die Gemeinschaftsverpflegung an. Somit liegt beim BHS tabletop Konzern lediglich ein berichtspflichtiges Segment nach IFRS 8 vor. Aufgrund der Gleichheit der Wesensart der Produkte und Dienstleistungen, des Produktionsprozesses sowie der Kunden- und Vertriebsstrukturen sind die einzelnen Marken der BHS tabletop AG zusammenzufassen und stellen keine jeweils eigenständigen Segmente nach IFRS 8 dar.

### Informationen zum Periodenergebnis

in TEUR	01.01.–30.06.2011	01.01.–30.06.2012
Periodenergebnis	2.577	350
Erträge von externen Kunden	44.201	40.750
Zinserträge	246	326
Zinsaufwendungen	-1.071	-1.102
Planmäßige Abschreibungen	-2.206	-2.230
Anteil Equity-Ergebnis	33	0
Ertragsteueraufwand	-141	-233
Wesentliche zahlungsunwirksame Positionen	0	0

### Informationen zu Vermögenswerten und Schulden

in TEUR	31.12.2011	30.06.2012
Vermögenswerte	86.524	85.561
Schulden	48.519	49.108
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	545	0
Investitionen in immaterielle und materielle Vermögenswerte	3.833	1.346
Veränderung der Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	-138	-96

Auf eine Überleitungsrechnung wird verzichtet, da die Segmentangaben den Konzerndaten entsprechen.

Angaben gem. IFRS 8.34 sind nicht notwendig, da bei keinem Einzelkunden des Konzerns die maßgebliche Größe erreicht wird.



Da sich die Produktion nahezu ausschließlich in Deutschland befindet, entfallen auch das Vermögen, die Investitionen und Schulden fast ausschließlich auf Deutschland, sodass auf eine Aufteilung nach Regionen verzichtet wird. Informationen über die geografische Verteilung der Umsatzerlöse sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

in Mio. EUR		Umsatzerlöse 01.01.–30.06.2011	Umsatzerlöse 01.01.–30.06.2012
<b>Gesamt</b>		<b>44,2</b>	<b>40,8</b>
davon	Deutschland	23,2	22,1
	USA	2,0	2,3
	Österreich	1,7	1,9
	Schweiz	1,7	1,4
	Italien	2,0	1,3
	restliche Welt	13,6	11,8

## *Versicherung des Vorstands*

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Selb, im August 2012

**BHS tabletop AG**

DER VORSTAND

BHS tabletop AG  
Ludwigsmühle 1  
95100 Selb  
Deutschland  
Telefon: +49 9287 73-0  
Fax: +49 9287 73-1114  
[kontakt@bhs-tabletop.de](mailto:kontakt@bhs-tabletop.de)  
[www.bhs-tabletop.de](http://www.bhs-tabletop.de)

[www.bauscher.de](http://www.bauscher.de)  
[www.tafelstern.de](http://www.tafelstern.de)  
[www.schoenwald.com](http://www.schoenwald.com)  
[www.tools-and-technologies.de](http://www.tools-and-technologies.de)